

PRÜFUNGS PROTOKOLL :

Praktische Prüfung Sportseeschifferschein (SSS) nach Nummer 4.1 der Durchführungsrichtlinien zur Sportseeschifferscheinverordnung (Durchführungsrichtlinien Sportsee-/Sporthochseeschifferschein) für die Antriebsarten „Antriebsmaschine und unter Segel“ sowie „Antriebsmaschine“.

Prüfung am _____ in _____

Nachname

Vorname

geboren am

Nicht erschienen:

Bemerkung: _____

Name Prüfungsyacht: _____

Name Schiffsführer/in: _____

1. SEEMANNSCHAFT

| | | |
|---|-------------------------|-----------------------------------|
| 1.1 RETTUNGSMANÖVER | Ergebnis ausreichend | Ergebnis nicht ausreichend, weil: |
| Bootsführung während eines Rettungsmanövers (mit auf den Einzelfall bezogener Begründung der Crew-Einteilung, Wahl des Manövers und Planung der Bergung) | | |
| Bei Prüfung in der Antriebsart „Antriebsmaschine und unter Segel“ muss die Prüfungsyacht zu Beginn des Manövers ausschließlich unter Segel fahren. | | |
| 1.2 NOTFALLMANAGEMENT | Ergebnis ausreichend | Ergebnis nicht ausreichend, weil: |
| Organisation und Führung der Crew in einer vorgegebenen Notsituation (Feuer, Wassereintritt, Krankheit eines oder mehrerer Crewmitglieder, Auflaufen, Not-Schleppen, Ruderbruch, Mastbruch, großer Schaden am Rigg mit auf den Einzelfall bezogener Begründung der einzelnen Maßnahmen) | | |

| | | |
|--|-------------------------|-----------------------------------|
| 1.3 HANDHABUNG DER YACHT | Ergebnis ausreichend | Ergebnis nicht ausreichend, weil: |
| Bootsführung auf See (mit auf den Einzelfall bezogener Begründung der Crew-Einteilung, Wahl der einzelnen Manöver und Erläuterungen zur Verkehrssituation) | | |
| Bootsführung im Hafen (mit auf den Einzelfall bezogener Begründung der Crew-Einteilung, Wahl der einzelnen Manöver und Erläuterungen zur Verkehrssituation) | | |
| 1.4 TECHNIK AN BORD | Ergebnis ausreichend | Ergebnis nicht ausreichend, weil: |
| Maschine, Gasanlage, Elektrik, Elektronik (Kontrolle, Einsatz, Fehlerquellen, Reparatur) | | |

2. NAVIGATION

| | | |
|--|-------------------------|-----------------------------------|
| 2.1 Papierseekarte/ Nautische Literatur | Ergebnis ausreichend | Ergebnis nicht ausreichend, weil: |
| Auswahl, Korrektur, Handhabung, Organisation; Bestimmung des Schiffsortes und Überprüfung der Ergebnisse mit einem unabhängigen Navigationsverfahren; Fehlerinterpretation etc. | | |
| 2.2 ECS | | |
| Bedienung, Korrektur, Fehlerquellen, Routenplanung, Kontrollpeilung etc. | | |
| 2.3 RADAR | | |
| Bedienung, Lagebilderstellung, Fehlerquellen, Positionsbestimmung, Interpretation etc. | | |

3. WETTERKUNDE

| | Ergebnis ausreichend | Ergebnis nicht ausreichend, weil: |
|--|----------------------|-----------------------------------|
| Beurteilen der Wetterlage und -entwicklung am Ort und zum Zeitpunkt der Prüfung, Ablesen der Wetterinstrumente und Auswerten der Daten | | |

4. ERGEBNIS DER PRÜFUNG

Zum Bestehen der Prüfung sind erforderlich:

- ausreichende Ergebnisse in allen Aufgaben
Erfordernisse erfüllt **JA** **NEIN**

Die praktische Prüfung zum Sportseeschifferschein

in der Antriebsart „Antriebsmaschine und unter Segel“

in der Antriebsart „Antriebsmaschine“

ist bestanden

ist nicht bestanden

Zusätzliche Begründungen bei „nicht bestanden“:

Gesamtdauer der Prüfung: _____ (max. 120 Min.) Windrichtung: _____ Windstärke: _____ (mind. 2 Bft.)

Ort, Datum

Vors. der Prüfungskommission

Prüfer/in